

Lechería de la Solidaridad

Unterstützung von Strassenkindern, Buenos Aires, Argentinien

Buenos Aires, die Hauptstadt von Argentinien, ist geprägt von starken Gegensätzen: Wolkenkratzer und Luxus auf der einen Seite, zahlreiche Armenviertel auf der anderen Seite. Dort sind grosse Teile der Bevölkerung von Arbeitslosigkeit, Gewalt und Suchtproblemen betroffen; viele erhalten keine Arbeitslosenunterstützung und können deshalb ihre Familien nicht ernähren. Kinder unterstützen ihre Familien mit Arbeiten, Betteln oder Stehlen. Um der schlimmsten Not dieser Menschen zu begegnen, haben 1983 verschiedene Kirchen und Sozialwerke mitten im Armenviertel San Pablo in einer alten Baracke die Lechería (wörtlich Milchausgabestelle) eingerichtet. Heute steht fast am selben Ort ein zweistöckiges Gebäude und rund 300 Kinder und Jugendliche profitieren von den Schulungs- und Freizeitangeboten der Lechería. Das Team besteht aus etwa 15 Mitarbeitenden. Einige davon sind ehemalige Kinder und Jugendliche, die selbst die Lechería besuchten.

Was will die Lechería erreichen?

Ziel der Lechería ist es, den Kindern und Jugendlichen im Armenviertel einen Rahmen zu bieten, wo sie Sicherheit und Geborgenheit erfahren. Täglich erhalten sie eine warme Mahlzeit und werden bei ihren Schulaufgaben unterstützt. So erhalten sie bessere Chancen auf einen Schulabschluss und können hoffentlich der Armutsspirale entrinnen. Daneben nehmen die Kinder und Jugendlichen an Workshops zu unterschiedlichsten Themen (Backen, Schach, Sport, Tanz, Kunst) teil. Sie lernen dabei viel über den sozialen Umgang miteinander, aber auch, wie sie sich sinnvoll beschäftigen können. Denn im Quartier konsumieren viele Kinder und Jugendliche aus Hoffnungslosigkeit oder Langeweile Drogen oder werden kriminell. Da viele Familien diesen Problemen ausgesetzt sind, arbeiten in der Lechería eine Psychologin und eine Sozialarbeiterin, die auch die Eltern miteinbeziehen und sie zu unterstützen versuchen. Die Auswirkungen der Pandemie bekommen vor allem diese Kinder und Jugendlichen zu spüren. Die Lechería hat jedoch schnell gehandelt und auf Online-Unterricht und Onlineberatung für die Familien umgestellt. So können sie die Familien weiterhin begleiten. Ausserdem wurden Nahrungsmittelpakete und Hygieneartikel an die notleidendsten Familien verteilt.



Stand: November 2021

Connexio Projekt-Nr. 41313

Ort Buenos Aires, Argentinien

Partnerorganisation: Freizeitzentrum Lechería de la Solidaridad

Connexio-Beitrag: CHF 10'000

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Connexio develop

Badenerstrasse 69, Postfach
CH-8021 Zürich 1, Schweiz
Telefon +41 (0)44 299 30 70
info@connexio.ch
www.connexio-develop.ch

So können Sie spenden:

Weltweit per Internet

Postcard, Visa- und Master-Kreditkarten oder Twint:



In der Schweiz per Postcheck

Connexio develop, Zürich,
PC 15-747157-9
CH44 0900 0000 1574 7157 9

In Frankreich per Bankcheck

UEEMF – Connexio
Mme Pascale Meyer
7, rue du Brotsch
F-67700 Otterswiler
(Vermerk: Lechería)



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!